

# „Habe kein Problem ...“

**POLIT-KONKURRENZ** / Zwei neue Bürgerlisten, eine davon wird der ÖVP Stimmen kosten. VP-Chefin Schwarz sieht's auch positiv.



**VON FRITZ FRAUENBERGER**

**SOOSS** / Gleich zwei neue Bürgerlisten in Sooß mit bekannten Kandidaten, die sich bis jetzt in den Reihen der ÖVP engagiert haben und jetzt plötzlich einen eigenen Polit-Weg im kleinen Weinort einschlagen: „Damit habe ich überhaupt kein Problem. Auch wenn die eine Liste (die Liste „proSOOSS“ mit Polit-Neu-

ling Peter Koternetz und den VPLern Christian Fischer, Karl Beisteiner und Andreas Klement, Anm.d.Red.) eine sehr starke und ernstzunehmende ist und meiner Partei mit Sicherheit Stimmen kosten wird“, zeigt sich VP-Ortschefin Helene Schwarz völlig gelassen.

Im Gegenteil. „Ich kenne ja die Leute. Ich habe mit ihnen jahrelang sehr gut zusammengearbeitet. Schaffen Fischer, Beisteiner oder Klement den Sprung in den Gemeinderat, können sie die Arbeit im Rathaus durchaus bereichern. Sie alle sind sehr aktiv und haben gute Ideen. Man kann das also auch positiv sehen.“ Und



*Helene Schwarz bleibt gelassen, trotz Konkurrenz aus den eigenen Reihen.*

Schwarz über Peter Koternetz: „Ein netter, junger Mann, den ich als produktiven und konstruktiven Menschen einschätze. Bei unserer Wehr ist er sehr aktiv.“ Ihr, Helene Schwarz, täte es aber natürlich leid, dass „die Herren jetzt nicht mehr in ihren Reihen sind“: „Leider können nicht alle an sicherer wählbarer Stelle stehen. Da hat sich unser örtlicher Bauernbund durchgesetzt.“